

Raumausstatter/-in

→ Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Verkürzung auf 2 – 2 ½ Jahre möglich

→ Zuständige Stelle: Handwerkskammer (HWK)

→ Raumausstatter gestalten Innenräume mit Textilien jeglicher Art, zum Beispiel mit Vorhängen, Gardinen, Teppichen, Tapeten, Kissen und Polstermöbeln.

Verschiedene Schwerpunkte:

- Bodenbeläge
- Polstermöbel,
- Raumdekoration
- Licht-, Sicht- und Sonnenschutz
- Wand- und Deckendekoration

→ Voraussetzungen:

- Handwerkliches Geschick
- Kreative Ideen
- Gute Noten in Werken und Kunst, Mathematik
- 3 wichtigsten Stärken: Handwerklich-technisches Geschick, gestalterische Fähigkeiten, Sorgfalt & Genauigkeit
- Vorrangig einen Realschulabschluss

→ Inhalte in der Ausbildung:

- Dekoration: Erlernen von stilsicheren Einsatz von Accessoires und Deko-Elementen
- Farbenlehre: Wirkung von Farben, welche Stimmungen erzeugen welche Farben
- Bodenbeläge
- Spezifische Inhalte

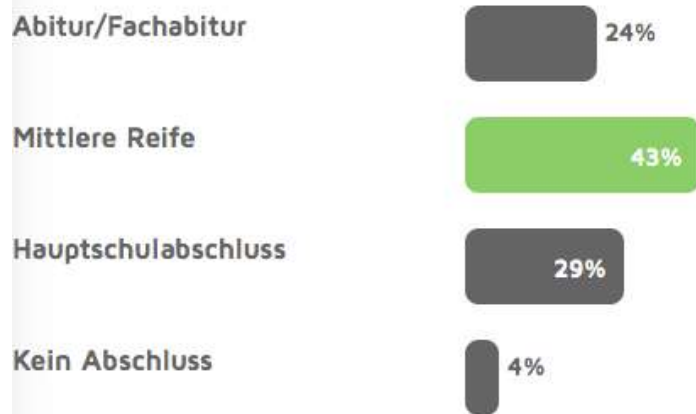
→ durchschnittliches Gehalt:

- Erstes Ausbildungsjahr 545 Euro brutto
- Zweites Ausbildungsjahr 630 Euro brutto
- Drittes Ausbildungsjahr 730 Euro brutto
- Nach der Ausbildung liegt das durchschnittliche Einstiegsgehalt zwischen 1.200 und 2.300 Euro brutto

→ Weiterbildung:

- Raumausstatter-Meister
- Studium der Innenarchitektur

Welchen Schulabschluss haben Ausbildungsanfänger?



Quelle: "Datenbank Auszubildende" des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember)